



Der Schüler Jesus

Jetzt hat ja überall die Schule wieder angefangen. Ist Jesus eigentlich auch in die Schule gegangen?

In der Bibel wird darüber nichts berichtet. Wir können aber annehmen, dass er eine Schule besucht hat. Seine Schule war die Synagoge, sein Lehrer ein Rabbiner, sein Schulbuch die Thora – unser Altes Testament

Woher können wir das denn annehmen, wenn die Bibel davon nichts berichtet?

Wir wissen, dass Jesus lesen und schreiben konnte. Dafür musste er sicher die Schule besucht haben.

Er konnte lesen und schreiben?

Ja, denn im Lukasevangelium hören wir, dass Jesus an einem Sabbat in die Synagoge von Nazaret ging und dort aus der Schrift vorgelesen hat. Somit musste er das Lesen einmal gelernt haben.

Und das Schreiben?

Als eine aufgebrachte Menschenmenge eine Ehebrecherin steinigen wollte, rettete Jesus die Frau, indem er auf den Boden schrieb, dass derjenige, den ersten Stein werfen solle, der ohne Sünde sei. Dies kann man im Evangelium nach Johannes nachlesen.

Denken Sie, dass Jesus ein guter Schüler war?

Da es damals noch nicht selbstverständlich war zur Schule zu gehen, können wir wohl annehmen, dass er zumindest kein schlechter Schüler war, sonst hätten ihn seine Eltern wohl kaum zur Schule geschickt. Als sie den 12-jährigen im Tempel von Jerusalem nach dreitägiger Suche wiederfanden, sass er ja unter den Gelehrten und «alle, die ihn hörten, waren erstaunt über sein Verständnis und über seine Antworten».

Mehr wissen wir nicht über die Schulzeit Jesu?

Nein, leider nicht! Es wäre interessant und wohl auch manchmal lustig, etwas mehr über diesen Lebensabschnitt Jesu zu erfahren. Die Bibel berichtet aber nichts darüber und daher wollen wir nicht spekulieren.

Besten Dank für die Auskunft! pam

Der hl. Josef mit Jesus in der Synagoge

